

## Auszeichnungskriterien für Netzwerke im Landesprogramm „Schule der Zukunft“

Kriterium	Bedingungen
	Die BNE-Aktivitäten erfüllten mehrere der sechs Merkmale von kompetenzorientierten BNE-Lernprozessen entsprechend der <a href="#">Leitlinie „Bildung für nachhaltige Entwicklung“</a> . Bezüge zu den <a href="#">17 Nachhaltigkeitszielen</a> der Agenda 2030 wurden hergestellt.
<b>Bildung für nachhaltige Entwicklung</b>	Im Netzwerk sind jährlich <b>ein oder mehrere gemeinsame BNE-Aktivität</b> durchgeführt worden. Die BNE-Aktivitäten des Netzwerks wurden in einem <b>Arbeitsprogramm</b> schriftlich festgelegt.
<b>Kooperationen</b>	Die Gestaltung der BNE-Aktivitäten fand als <b>feste Kooperation</b> von mindestens <b>3 Schulen</b> und mindestens <b>einem/r außerschulischen Bildungspartner:in</b> statt. Eine Person war für die Gesamtkoordination des Netzwerks verantwortlich. <b>Zuständigkeiten</b> im Hinblick auf die BNE-Aktivitäten des Netzwerks sind im Arbeitsprogramm schriftlich festgelegt worden.
<b>Qualifizierung und inhaltliche Begleitung</b>	An mindestens <b>einer voll anrechenbaren ganztägigen BNE-Veranstaltungen (z.B. BNE-Module oder Schüler:innenakademien des Landesprogramms SdZ)</b> ist teilgenommen worden. Drei kürzere Veranstaltungen, so genannte „Drittelveranstaltungen“, können zu einer ganztägigen Veranstaltung zusammengerechnet werden. Zusätzlich ist die Teilnahme an mindestens einer anrechenbaren BNE-Veranstaltung erfolgt, die sich mit den <b>Rahmenbedingungen der Netzwerkarbeit</b> auseinandergesetzt hat.
<b>Kommunikation</b>	Die Netzwerkmitglieder haben intern und extern die BNE-Aktivitäten des Netzwerks präsentiert. Zusätzlich sind diese auf der Homepage von „Schule der Zukunft“ dargestellt und aktualisiert worden.